

**Geschäftsordnung
des Fachschaftsrates
der Fachschaft Metallurgie und Werkstofftechnik
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen**

vom 11.11.2014

**als Ergänzungsordnung
der Fachschaft Metallurgie und Werkstofftechnik
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen**

veröffentlicht als Gesamtfassung

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 53 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Hochschulzukunftsgesetzes Nordrhein-Westfalen vom 16.09.2014 (GV. NRW S. 547), in Verbindung mit § 26 der Satzung der Studierendenschaft der RWTH-Aachen vom 06.10.2009, zuletzt geändert am 05.02.2014, hat die Rheinisch-Westfälische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

I. Ämter	3
§ 1 Vorsitz des Fachschaftsrates	3
§ 2 Kassenwart	3
§ 3 Posthörnchen	3
§ 4 Geborenes Vorstandsmitglied des Vereins der Aachener Hüttenleute	4
II. Ratssitzung	4
§ 5 Beschlussfähigkeit	4
§ 6 Tagesordnung	5
§ 7 Protokoll	6
§ 8 Anträge	6
§ 9 Abmeldungen	6
§ 10 Arbeitsgruppen	6
§ 11 Aufgaben der Mitglieder	6
III. Arbeitsgruppen	7
§ 12 Grundsätze	7
§ 13 Einrichtung	7
§ 14 Wahl	7
§ 15 Protokoll	7
§ 16 Beschlüsse	8
§ 17 Auflösung	8
IV. Fachschaftsdienst	8
§ 18 Grundsätze	8
§ 19 Aufgaben	9
§ 20 Zugang zur Fachschaft im Rahmen des Fachschaftsdiensts	9
V. Schlussbestimmungen	9
§ 21 Änderungen der Geschäftsordnung	9
§ 22 In-Kraft-Treten	10

I. Ämter

§ 1

Vorsitz des Fachschaftsrates

- (1) Die bzw. der Vorsitzende des Fachschaftsrates ist für die Leitung der Sitzungen des Fachschaftsrates verantwortlich.
- (2) Die bzw. der Vorsitzende ist dafür verantwortlich, dass die Termine der Sitzungen des Fachschaftsrates und die Tagesordnung der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden.
- (3) Die bzw. der Vorsitzende berichtet auf der Sitzung des Fachschaftsrates unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen des Vorsitz & Offene Aufgaben“ über die Arbeit des Vorsitzes und stellt die offenen Aufgaben vor.
- (4) Die bzw. der Vorsitzende trägt dafür Rechnung, dass von jeder Sitzung des Fachschaftsrates ein ordentliches Protokoll angefertigt wird.
- (5) Die bzw. der Vorsitzende überprüft die Ausführung beschlossener Aufgaben.
- (6) Die bzw. der Vorsitzende leitet die im Fachschaftsrat beschlossenen Empfehlungen zu studentischen Ausschussmitgliedern der Fakultät bzw. der Fachgruppe unmittelbar nach Beschlussfassung an die entsprechende Stelle der Fakultät bzw. Fachgruppe weiter.
- (7) Die bzw. der Vorsitzende trägt dafür Rechnung, dass Beschlüsse des Fachschaftsrates umgesetzt werden.
- (8) Die Absätze 1 bis 7 gelten in Abwesenheit der bzw. des Vorsitzenden entsprechend für deren bzw. dessen Stellvertretung.

§ 2

Kassenwart

- (1) Die Kassenwartin bzw. der Kassenwart nutzt zur Buchführung ein Kassen- bzw. Buchführungsprogramm.
- (2) Die Kassenwartin bzw. der Kassenwart ist für die Abrechnung der Erstsemesterarbeit verantwortlich. Sie bzw. er fertigt einen Rechenschaftsbericht über die Verausgabungen an.
- (3) Die Kassenwartin bzw. der Kassenwart berichtet auf der Sitzung des Fachschaftsrates unter dem Tagesordnungspunkt „Kassenbericht“ über ihre bzw. seine Arbeit.
- (4) Die Absätze 1 bis 4 gelten in Abwesenheit der Kassenwartin bzw. des Kassenwartes entsprechend für deren bzw. dessen Stellvertretung.

§ 3

Posthörnchen

- (1) Das Posthörnchen wird in der konstituierenden Sitzung für eine Ratsperiode mit einfacher Mehrheit des Fachschaftsrates aus der Mitte des Fachschaftsrates gewählt.
- (2) Als Kandidaten für die Wahl zum Posthörnchen sind Mitglieder des Fachschaftsrates zu bevorzugen, die dem Fachschaftsrat das erste Mal angehören.

- (3) Das Posthörnchen leert regelmäßig, mindestens aber vor einer Ratssitzung, das Postfach der Fachschaft.
- (4) Das Posthörnchen stellt in jeder Sitzung des Fachschaftsrates die eingegangene Briefpost sowie eingegangene E-Mails seit der letzten Ratssitzung unter dem Tagesordnungspunkt „Post“ vor.
- (5) Das Posthörnchen informiert die Empfänger von persönlicher Schriftpost unverzüglich nach Eintreffen per E-Mail über den Erhalt und lagert die Post im Fach des Empfängers.

§ 4

Geborenes Vorstandsmitglied des Vereins der Aachener Hüttenleute

- (1) Der Fachschaftsrat entsendet gemäß § 6 der Satzung des Vereins der Aachener Hüttenleute beschlossen auf der Gründungsversammlung am 27.01.2012 ein Mitglied in den Vorstand des Vereins.
- (2) Das Vorstandsmitglied wird mit einfacher Mehrheit aus der Mitte des Fachschaftsrates auf der konstituierenden Sitzung des Fachschaftsrates für eine Ratsperiode gewählt.

II. Ratssitzung

§ 5

Beschlussfähigkeit

- (1) Der Fachschaftsrat ist beschlussfähig, wenn
 1. die Bestimmungen aus § 16 Abs. 6 und § 17 Abs. 3 Fachschaftsordnung eingehalten wurden und
 2. die Sitzung nicht mindestens zwölf (12) Stunden vor Beginn von der bzw. dem Vorsitzenden abgesagt wurde und
 3. die bzw. der Vorsitzende oder deren bzw. dessen Stellvertretung anwesend ist.
- (2) Die Beschlussfähigkeit wird überprüft:
 1. zu Beginn jeder Sitzung,
 2. vor Wahlen und Abstimmungen, auch deren Wiederholungen, auf Antrag eines Mitglieds des Fachschaftsrates.
- (3) Bei Beschlussunfähigkeit wird die Sitzung unverzüglich geschlossen. Die bzw. der Vorsitzende lädt unverzüglich zu einer neuen Sitzung ein.

§ 6 Tagesordnung

- (1) Die bzw. der Vorsitzende stellt die vorläufige Tagesordnung auf. Sie enthält mindestens folgende Punkte, ausgenommen die konstituierende Sitzung:
 1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Genehmigung des Protokolls
 4. Mitteilungen des Vorsitz & Offene Aufgaben
 5. Kassenbericht
 6. Post
 7. Gremien & Ausschüsse
 8. Arbeitsgruppen
 9. Anträge
 10. Verschiedenes

- (2) Die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung enthält ergänzend zu Abs. 1 vor dem Punkt „Genehmigung der Tagesordnung“ folgende Punkte:
 1. Bekanntgabe der Wahlergebnisse
 2. Wahl der Ämter
 - (a) Wahl der bzw. des Vorsitzenden
 - (b) Wahl der bzw. des stellv. Vorsitzenden
 - (c) Wahl der Kassenwartin bzw. des Kassenwartes
 - (d) Wahl der stellv. Kassenwartin bzw. des stellv. Kassenwartes
 - (e) Wahl des Posthörchens
 - (f) Geborenes Vorstandsmitglied des Vereins der Aachener Hüttenleute
 3. Konstitution der AG-Klausuren

- (3) Zu Beginn des Tagesordnungspunkts Genehmigung der Tagesordnung stellt die bzw. der Vorsitzende die Tagesordnung vor.

- (4) Anschließend können Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt werden. Zuerst werden Anträge über Hinzufügung oder Streichung von Tagesordnungspunkten, anschließend Änderungswünsche zur Reihenfolge abgestimmt.

- (5) Liegen keine weiteren Änderungswünsche vor, wird die Tagesordnung mit einfacher Mehrheit genehmigt. Kommt diese Mehrheit nicht zustande, wird der gesamte Tagesordnungspunkt wiederholt.

- (6) Die Fachschaftsordnung gilt uneingeschränkt.

§ 7 Protokoll

- (1) Zu jeder Sitzung des Fachschaftsrates wird durch ein Mitglied des Rates (Protokollant) ein Protokoll geführt.
- (2) Das Protokoll enthält mindestens:
 1. alle anwesenden Personen und nicht anwesende Ratsmitglieder,
 2. alle Beschlüsse des Fachschaftrates,
 3. die Mitteilungen des Vorsitz,
 4. den Kassenbericht,
 5. relevante Post,
 6. alle in den Arbeitsgruppen gefassten Berichte sowie
 7. die Ergebnisse der Diskussionen zu jedem Tagesordnungspunkt.
- (3) Das Protokoll ist unverzüglich durch den Protokollanten auszudrucken und zu archivieren, nachdem es durch den Fachschaftsrat beschlossen wurde.

§ 8 Anträge

- (1) Zu den Anträgen an den Fachschaftsrat gehören:
 1. Beschlüsse einer Arbeitsgruppe nach § 16 (4) dieser Ordnung,
 2. Anträge die zu finanzwirksamen Beschlüssen führen,
 3. Rechtsgeschäftliche Erklärungen nach § 15 (5) der Fachschaftsordnung.
- (2) Alle Anträge sind im Tagesordnungspunkt Anträge als Unterpunkt aufzunehmen.

§ 9 Abmeldungen

Abmeldungen von Sitzungen des Fachschaftsrates haben durch die Mitglieder schriftlich per E-Mail mindestens zwölf (12) Stunden vor Beginn der Sitzung zu erfolgen.

§ 10 Arbeitsgruppen

Der Fachschaftsrat kann auf Antrag eines Mitglieds des Fachschaftsrates eine Arbeitsgruppe nach III.§ 12§ 12 - § 17 dieser Ordnung zu einem spezifischen Thema bzw. Zweck einrichten.

§ 11 Aufgaben der Mitglieder

- (1) Die Mitglieder des Fachschaftsrates führen die Beschlüsse des Fachschaftsrates aus.

- (2) Wird ein Mitglied des Fachschaftsrates durch einen Beschluss mit einer Aufgabe betraut, so führt dieses Mitglied den Beschluss binnen einer Woche bzw. bis zur nächsten Sitzung des Fachschaftsrates aus, wenn durch den Fachschaftsrat keine andere Frist gesetzt wurde.
- (3) Führt ein mit einer Aufgabe betrautes Mitglied dies nicht binnen oben genannter Frist aus, so ist diesem Mitglied ein Aufschub von drei Fachschaftsratssitzungen zu gewähren.
- (4) Die Mitglieder des Fachschaftsrates beteiligen sich am Fachschaftsdienst.
- (5) Die Mitglieder des Fachschaftsrates erhalten einen Schlüssel nach Maßgabe des § 20 dieser Ordnung. Die Berechtigung der Schlüsselführung endet mit der Amtszeit des Mitgliedes des Fachschaftsrates.

III. Arbeitsgruppen

§ 12 Grundsätze

- (1) Die Mitglieder einer Arbeitsgruppe berichten auf den Sitzungen des Fachschaftsrates. Der Bericht kann mündlich oder schriftlich per E-Mail erfolgen. Über Beschlüsse der Arbeitsgruppe muss auf der folgenden Ratssitzung berichtet werden.
- (2) Eine Arbeitsgruppe ist an die Beschlüsse des Fachschaftsrates und ferner an die Beschlüsse der Fachschaftsvollversammlung gebunden und führt diese aus.

§ 13 Einrichtung

Die Einrichtung einer Arbeitsgruppe und die Festsetzung der Anzahl der Mitglieder der Arbeitsgruppe erfolgt durch einen Beschluss des Fachschaftsrates mit einfacher Mehrheit.

§ 14 Wahl

- (1) Die Mitglieder der Arbeitsgruppe werden durch den Fachschaftsrat mit einfacher Mehrheit gewählt.
- (2) Die Mitglieder der Arbeitsgruppe müssen Mitglieder der Fachschaft Metallurgie und Werkstofftechnik sein.

§ 15 Protokoll

- (1) Zu jeder Sitzung einer Arbeitsgruppe wird durch ein Mitglied der Arbeitsgruppe ein Protokoll geführt.
- (2) Das Protokoll ist der bzw. dem Vorsitzenden des Fachschaftsrates unverzüglich nach dem Beschluss durch die Arbeitsgruppe zu zusenden.

§ 16 Beschlüsse

- (1) Die Arbeitsgruppe kann Beschlüsse fällen, die die Thematik betreffen zu dessen Zweck die Arbeitsgruppe eingerichtet wurde.
- (2) Beschlüsse erfordern die einfache Mehrheit der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch ein Drittel der Stimmen aller Mitglieder der Arbeitsgruppe, sofern die Fachschaftsordnung und ihre Ergänzungsordnungen keine qualifiziertere Mehrheit vorschreiben.
- (3) Beschlüsse einer Arbeitsgruppe werden mit der Übermittlung des Beschlusses an die bzw. den Vorsitzenden des Fachschaftsrates wirksam.
- (4) Finanzwirksame Beschlüsse und Beschlüsse nach § 15 Absatz 5 der Fachschaftsordnung sind als Anträge an den Fachschaftsrat zu behandeln.
- (5) Beschlüsse einer Arbeitsgruppe sind im Protokoll niederzulegen.
- (6) Zur Aufhebung von Beschlüssen bedarf es einer qualifizierteren Mehrheit, als zur Fassung des jeweiligen Beschlusses notwendig war. Der Fachschaftsrat kann den Beschluss einer Arbeitsgruppe mit einfacher Mehrheit aufheben.
- (7) Eine Sitzung einer Arbeitsgruppe ist beschlussfähig, wenn zu ihr mindestens drei Tage vorher eingeladen wurde und mindestens ein Drittel aller Mitglieder der Arbeitsgruppe anwesend sind.

§ 17 Auflösung

Eine Arbeitsgruppe besteht bis der Zweck der Gründung erfüllt ist oder die Arbeitsgruppe mittels einfacher Mehrheit durch den Fachschaftsrat aufgelöst wird.

IV. Fachschaftsdienst

§ 18 Grundsätze

- (1) Der Fachschaftsdienst wird von den Mitgliedern der Fachschaft Metallurgie und Werkstofftechnik durchgeführt.
- (2) Der Fachschaftsdienst wird in Vertretung des Fachschaftsrates durch die bzw. den Vorsitzenden oder deren bzw. dessen Vertretung organisiert.
- (3) Der Fachschaftsdienst ist an Beschlüsse und Weisungen des Fachschaftsrates gebunden.

§ 19 Aufgaben

- (1) Mitglieder der Fachschaft, die aktiv den Fachschaftsdienst übernehmen, führen während des Dienstes folgende Aufgaben aus:
 1. Abholung der Briefpost als Unterstützung des Posthörnchens,
 2. Ordnung in den Räumlichkeiten der Fachschaft halten und wiederherstellen,
 3. Andere Studierende anhalten Ordnung in den Räumlichkeiten der Fachschaft zu halten,
 4. Ein- und Ausgaben im Kassenprotokoll festhalten und
 5. Die Fachschaft aufgeräumt und abgeschlossen hinterlassen.
- (2) Der Fachschaftsrat kann auf Beschluss weitere Aufgaben definieren.
- (3) Der Fachschaftsrat überwacht die Ausführung der Aufgaben des Fachschaftsdiensts.

§ 20 Zugang zur Fachschaft im Rahmen des Fachschaftsdiensts

- (1) Für die aktive Ausführung des Fachschaftsdiensts erhält das Mitglied durch Ausgabe eines Schlüssels Zugang zur Fachschaft.
- (2) Die Berechtigung einen Schlüssel zu führen endet damit, dass ein Mitglied der Fachschaft den Fachschaftsdienst nicht mehr aktiv ausführt.
- (3) Über die Berechtigung, einen Schlüssel zu führen, wachen die bzw. der Vorsitzende und die Kassenwartin bzw. der Kassenwart oder deren Stellvertreter.
- (4) Schlüssel für den Zugang zur Fachschaft werden von der Kassenwartin bzw. dem Kassenwart oder deren bzw. dessen Stellvertreter verwaltet.

V. Schlussbestimmungen

§ 21 Änderungen der Geschäftsordnung

- (1) Als eine Änderung der Geschäftsordnung ist sowohl die Änderung des Wortlauts als auch die Ergänzung und Aufhebung von Bestimmungen anzusehen.
- (2) Die Geschäftsordnung kann nur durch Beschluss der Fachschaftsvollversammlung geändert werden.

§ 22
In-Kraft-Treten

Die Geschäftsordnung wird in den amtlichen Bekanntmachungen der RWTH Aachen veröffentlicht und tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fachschaftsvollversammlung der Fachschaft Metallurgie und Werkstofftechnik vom 04.11.2014.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 11.11.2014

gez. Schmachtenberg
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg